

Buchtipp: „Blau Türkis Grün – Warum ich um die Welt gesegelt bin“

## **Wasserfarbensüchtig**

Den Wind in den Segeln, das tiefblaue Wasser unter dem Kiel und endlose Weite am Horizont: Für viele Segler ist das der Inbegriff der Freiheit. Die Sehnsucht nach dem Ozean treibt sie immer wieder hinaus in die Welt und zu fernen Küsten. Mit dem Segelboot einmal um den Globus – Seglerin Mareike Guhr hat diesen Traum gelebt

Schon als Kind war das Meer und seine Küsten ihr zweites Zuhause. Heute ist die Leidenschaft ihr Beruf: Als Segelsportexpertin berät sie Neulinge, schreibt über das Thema Segeln, bildet Anfänger aus und nimmt als eine der wenigen Skipperinnen auch Gäste mit auf ihre außergewöhnlichen Törns. Anfang 2012 machte sich die passionierte Seglerin mit dem 50-Fuß-Katamaran „La Medianoche“ auf zu ihrer Weltumseglung, von der sie 2016 in ihren Heimathafen Hamburg zurückkehrte.

In ihrem Buch „Blau Türkis Grün“ nimmt die Segelsportjournalistin, die unter anderem für das Magazin YACHT geschrieben hat, die Leser mit auf einen Törn zu den schönsten und exotischsten Orten auf den sieben Weltmeeren. In einzigartigen Fotos wandert der Blick nicht nur über, sondern auch unter Wasser. Die Erzählungen dazu verdeutlichen die Liebe zum Blauwassersegeln mit allen Höhen und Tiefen und auch die Faszination die von den besuchten Inseln ausgeht.

**Mareike Guhr**

**„Blau Türkis Grün“**

*Warum ich um die Welt gesegelt bin*

166 Seiten, 111 Fotos, Format 21 x 24 cm, Klappenbroschur

Euro (D) 24,90 / Euro (A) 25,60 • (ISBN 978-3-667-11424-2)

Delius Klasing Verlag, Bielefeld

Erhältlich im Buchhandel oder unter der Hotline (0521) 559 955